



Europäischer Fernwanderweg E 6 (Bad Bodenteich – Güster)

In Anlehnung an die Beschreibung im (vergriffenen) Kompass-Wanderführer 1978

Wegemarkierung „X“- zwischen Quartzau und Dübbekold auch weißes Richtungsdreieck (Drawehn-Höhenweg)

Abschnitt Bad Bodenteich – Schnega (19 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Bad Bodenteich:** Bahnlinie RB 47 Uelzen – Braunschweig. **Schnega:** Bahnlinie RE 20 Uelzen – Stendal. Der Bahnhof Schnega liegt 3 km vom Ort entfernt.

Parken: **Bad Bodenteich:** An der Burg; **Schnega:** Dorfteich.

Wanderkarte: Topografische Karten 3130 Bad Bodenteich und 3131 Bergen (Dumme) jeweils 1:25.000 ohne gekennzeichnete Wanderwege.

Tourist-Information 29389 Bad Bodenteich, Burgstr. 8 – Telefon 05824-3539

Besonderheiten: **Bad Bodenteich:** Kirche mit Zwiebelturm (selten in Norddeutschland) und Burg; **Schnega:** Kirche mit Westturm aus dem 15. Jahrhundert und spätgotischem Schnitzaltar; im Gutspark Tor-Turm einer früheren Wasserburg; Grenzlandmuseum in Göhr.

Wegbeschreibung: Bad Bodenteich/Seewiesen (ehemaliger See) – 2,5 km – Schostorf – 5 km – Thielitz – 4 km – Varbitz – 3 km – Schutzhütte mit Wanderbuch E 6 – 2 km – Gledeberg – 2,5 km Schnega Dorfteich

Abschnitt Schnega – Reddereitz (12 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Schnega:** Bahnlinie RE 20 Uelzen – Stendal. Der Bahnhof Schnega liegt 3 km vom Ort entfernt.

Reddereitz: Nur Schulbusverbindungen mit Clenze.

Parken: **Schnega:** Dorfteich; **Reddereitz:** Nach Absprache am Hotel Heidehof.

Wanderkarte: Topografische Karten 3131 Bergen (Dumme) und 3031 Clenze jeweils 1:25.000 ohne gekennzeichnete Wanderwege.

Besonderheiten: **Oldendorfer Mühle:** Speicher aus 1813 und Fachwerkhaus aus 1895. **Reddereitz:** Findlingspark symbolisiert die Entwicklung der Erdgeschichte.

Wegbeschreibung: Schnega Dorfteich/Oldendorfer Kirchensteig – 1 km – Oldendorf – 0,5 km – Oldendorfer Mühle – 1,5 km Spithal/B 71 – 1,5 km – stillgelegter Antennenturm aus der Zeit des geteilten Deutschland – 3,5 km – Güneitberg – 3 km – Findlingspark – 1 km – Reddereitz

Abschnitt Reddereitz – Zernien (20 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Reddereitz:** Nur Schulbusverbindungen mit Clenze; **Zernien:** Buslinie 7100/Rufbus 8010 Uelzen – Rosche – Dannenberg

Parken: **Reddereitz:** Nach Absprache am Hotel Heidehof; **Zernien:** Hotel „Zur Deutschen Eiche“ nach Absprache.

Wanderkarte: KOMPASS-Karte Nr. 862 (Elbufer Drawehn) 1:50.000

Besonderheiten: Der Hohe Mechtin ist mit 142 m höchster Punkt des Drawehn.

Wegbeschreibung: Reddereitz – 5,5 km – Wanderparkplatz B 493 – 3,5 km – Gohlau – 5 km – Hoher Mechtin – 2,5 km – Spranz – 0,5 km – Keddien – 3 km – Ortsrand Zernien/Sendefunkmast

Abschnitt Zernien – Leitstade (20 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Zernien:** Buslinie 7100/Rufbus 8010 Uelzen – Rosche – Dannenberg

Leitstade: Bahnlinie RB 32 Lüneburg – Dannenberg im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).

Parken: **Zernien:** Hotel „Zur Deutschen Eiche“ nach Absprache; **Leitstade:** Haltestelle Leitstade (einsam).

Wanderkarte: KOMPASS-Karte Nr. 862 (Elbufer Drawehn) 1:50.000

Besonderheiten: **Riebrau:** Fachwerkkirche mit Vierständerhaus aus 1734; **Waldgebiet Göhrde:** Naturschutzgebiet Breeser Grund; **Ort Göhrde:** Naturum (Waldmuseum).

Wegbeschreibung: Ortsrand Zernien/Sendefunkmast – 1 km – Braasche/Golfplatz – 1 km – Klöterhörn – 1 km – Riebrau – 3,5 km – Naturschutzgebiet Breeser Grund/Waldgebiet Göhrde – 7,5 km – B 216/Göhrde ehem. Gasthaus – 1 km – Göhrde/Naturum – 1 km – Dübbekold – 1 km – Nieperfitz – 3 km – Bahnhof Leitstade

Abschnitt Leitstade – Bleckede (26 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Leitstade:** Bahnlinie RB 32 Lüneburg – Dannenberg; **Bleckede:** Buslinien 5101 Walmsburg/Alt Garge – Bleckede und 5100 Bleckede – Lüneburg. Alle im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).

Parken: **Leitstade:** Haltestelle Leitstade (einsam); **Bleckede:** Am Bleckeder Haus (nahe Elbschloss).

Wanderkarten: KOMPASS-Karte 862 (Elbufer-Drawehn) und Maiwald-Karte Flusslandschaft Elbe Karte West, jeweils 1:50.000

Tourist-Information 21354 Bleckede, Schlosstr. 10 – Telefon 05852-951414

Besonderheiten: **Sammatz:** Gärten am Michaelshof; **Wanderweg:** Großsteingräber im Waldgebiet Schieringen; **Bleckede:** Stadtrechte seit 1209 durch Sohn Heinrichs des Löwen; Elbschloss aus 1600 mit Informationszentrum für das UNESCO-Biospärenreservat Niedersächsische Elbtalaue.

Wegbeschreibung: Bahnhof Leitstade – 3 km - Sammatz – 4 km - Quarstedt – 2,5 km - Reeßeln – 1 km - Walmsburg – 2,5 km – Großsteingräber – 2 km – Viehler Höhe – 2,5 km – Alt Garge – 6 km – Alt Wendischthun – 2,5 km – Bleckede Schloss

Achtung: Bei Hochwasser der Elbe ist der Weg zwischen Schienenübergang Alt Garge und Deichbeginn in Alt Wendischthun nicht begehbar. Ausweichen über die (nicht markierte) Elbuferstraße (ca. 5 km) oder Linienbus.

Abschnitt Bleckede – Lauenburg (23 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Bleckede:** Busverkehr mit Lüneburg (Linie 5100); **Lauenburg:** Bahnlinie RE 83 Lübeck – Lüneburg und Xpress-Bus-Linien 32 und 80 Hamburg – Lauenburg; alle im Hamburger Verkehrsverbund (HVV)

Parken: **Bleckede:** Bleckeder Haus (nahe Elbschloss); **Lauenburg:** Parkplätze „Am Schüsselteich“ und an der Burg;

Wanderkarten: KOMPASS 722 (Herzogtum Lauenburg Sachsenwald Elbe) und 862 (Elbufer Drawehn) sowie Maiwald Karte Flusslandschaft Elbe Karte West, jeweils 1: 50.000

Tourist-Information 21481 Lauenburg, Elbstr. 59 – Telefon 04153-5909220

Besonderheiten: **Wanderweg:** Auf der Deichkrone Bleckede bis Hohnstorf unverfälschte Blicke in das Biospärenreservat Niedersächsische Elbtalaue (unberührte Natur; zahlreiche Storchennester). **Lauenburg:** „Feste Lauenburg“ 1182 erbaut; Schlossturm aus 1477; Stadtkirche mit Gruft; Elbstraße mit Fachwerkhäusern des 16.-19. Jahrhunderts; Elbeschiffahrtsmuseum; Askanierblick am Schloss; Palmschleuse aus 1724.

Wegbeschreibung: Bleckede Schloss – 3,5 km – Deichvorland/Abzweigung Heisterbusch/Elbdeich – 5 km – Radegast – 2 km – Brackede – 6 km – Barförde – 4,5 km – Sassendorf – 1,5 km Hohnstorf/Elbbrücke – 0,5 km – Lauenburg Bahnhof

Achtung: Bei Hochwasser der Elbe ist der Weg zwischen Bleckede/Schloss und dem Deichvorland bis zur Abzweigung Heisterbusch nicht begehbar. Ausweichen über die Deichkrone in Bleckede.

Abschnitt Lauenburg – Büchen (21 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Lauenburg:** Bahnlinie RE 83 Lübeck – Lüneburg und Xpress-Bus-Linien 32 und 80 Hamburg – Lauenburg, **Büchen:** Bahnlinien RE 83 Lübeck - Lüneburg und RE 1/RB 11 Hamburg – Büchen, alle im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).

Parken: **Lauenburg:** Parkplätze „Am Schüsselteich“ und an der Burg; **Büchen:** Parkplatz Bahnhofstr. (gebührenpflichtig)

Wanderkarten: KOMPASS 722 (Herzogtum Lauenburg Sachsenwald Elbe) sowie 862 (Elbufer Drawehn Wendland) und Wander- und Freizeitkarte des LVA Schleswig-Holstein Nr. 12 Ratzeburg Lauenburg, jeweils 1: 50.000

Wegbeschreibung: Lauenburg Bahnhof – 1,5 km – Elbstraße – 0,5 km – Schloss – 1 km – Lauenburg Schulzentrum – 1 km – Buchhorst – 2,5 km – Parkplatz Stötebrück – 9,5 km – Witzeze – 5 km – Büchen.

Abschnitt Büchen – Güster (16 km)

Verkehrsmöglichkeiten: **Büchen:** Bahnlinien RE 83 Lübeck - Lüneburg und RE 1/RB 11 Hamburg – Büchen; **Güster:** Buslinie 8830 Büchen – Mölln. Alle im im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).

Parken: **Büchen:** Parkplatz Bahnhofstr. (gebührenpflichtig); **Güster:** Am Dorfplatz.

Wanderkarten: KOMPASS 722 (Herzogtum Lauenburg Sachsenwald Elbe) und Wander- und Freizeitkarte des LVA Schleswig-Holstein Nr. 12 Ratzeburg Lauenburg, jeweils 1: 50.000

Besonderheiten: **Büchen Dorf:** Kirche aus 1230 mit gotländischem Taufstein.

Wegbeschreibung: Büchen – 1,5 km – Büchen Dorf – 1,5 km – Straße Büchen-Bröthen – 8 km – Bergholzer Forst/Querung Straße Büchen-Gudow – 2 km – Göttin – 1,5 km – Vereinigung mit E 1/E 9 – 1,5 km – Güster Dorfplatz